# Würschnitztaler Anzeiger

**Amtsblatt der Gemeinde Niederwürschnitz**

Jahrgang 26 | 26. Juli 2019 | Nummer 7

## D 1 Junioren der Fortuna waren beim Bürgermeister eingeladen

(warum, das lesen Sie auf Seite 13)

# RATHAUS

Gemeindeverwaltung Niederwürschnitz Stollberger Str. 2 09399 Niederwürschnitz

## Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung, Bürgerbüro und Eigenbetrieb

| | |
|---|---|
| Montag | 13:00 Uhr bis 15:30 Uhr |
| Dienstag | 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen |
| Donnerstag | 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr |
| Freitag | 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr |

## Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt in Lugau

| | |
|---|---|
| Montag | geschlossen |
| Dienstag | 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr |
| | 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr |
| Mittwoch | 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr |
| Donnerstag | 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr |
| | 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr |
| Freitag | 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr |

## Öffnungszeiten Bibliothek

| | |
|---|---|
| Donnerstag | 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr |

## Telefonverzeichnis Rathaus

| | |
|---|---|
| Telefon | 037296/523-0 |
| Fax | 037296/523-60 |
| E-Mail | Post@Niederwuerschnitz.info |
| | www.niederwuerschnitz.info |

**Durchwahlverzeichnis**

| | |
|---|---|
| Bürgerbüro | -0 |
| Eigenbetrieb | -12 oder -11 |
| Kasse | -31 |
| Steuern/Abgaben | -32 |

## Telefonverzeichnis Einrichtungen

| | | |
|---|---|---|
| Grundschule | | 037296/6212 |
| | Fax | 037296/15625 |
| Internationale Oberschule | | 037296/931976 |
| | Fax | 037296/931977 |
| Kindergarten | | 037296/6390 |
| Kinderhort in der Schule | | 037296/939115 |
| Kinderhort im Jugendhaus | | 037296/448385 |
| Tagesmutti Heike Mittag | | 0162/7862620 |
| Feuerwehrhaus | | 037296/6100 |
| Förderverein | | 037296/920706 |
| | Fax | 037296/920708 |
| Vereinsheim | | 037296/6385 |

## Aus dem Inhalt:


Öffentliche Bekanntmachungen ..... 3-6
Nachrichten aus dem Rathaus ..... 7
Veranstaltungen ..... 8-11
Niederwürschnitzer Bilder des Monats..... 10-11
Vereine und Verbände.....12-13
Hort, Schule, Kindergarten ..... 14-15
Kirchliche Nachrichten..... 16-18
Sonstiges..... 19-21
Bereitschaftsdienste ..... 22


**Der nächste Würschnitztaler Anzeiger erscheint am 23. August 2019. Beiträge können bis zum 14. August 2019 eingereicht werden.**


**Impressum**
**Herausgeber:** Gemeinde Niederwürschnitz und RiEDEL GmbH & Co. KG
**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Matthias Anton
**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** Redaktion in der Gemeindeverwaltung Niederwürschnitz, Vereine bzw. gekennzeichnete Autoren
**Anzeigen und Herstellung:**
RiEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland | Gottfried-Schenker-Straße 1 | 09244 Lichtenau/Ottendorf
Telefon: 037208/876100 | Fax 037208/876299 | e-Mail: info@riedel-verlag.de
**Verantwortlich:** Annemarie und Reinhard Riedel
**Verteilung:** Der Würschnitztaler Anzeiger erscheint monatlich. Die Gemeinde Niederwürschnitz verfügt laut Quelle Deutsche Post über 1555 Haushalte. Diese Menge wird kostenfrei an den bekannten Auslagestellen im Gemeindegebiet ausgelegt. Damit wird für jeden Haushalt ein Exemplar zur Verfügung gestellt.


## Wichtige Notrufnummern

| | |
|---|---|
| Notruf Polizei | 110 |
| Notruf Rettungsdienst | 112 |
| Notruf Feuerwehr | 112 |
| Polizeirevier Stollberg | 037296/90-0 |
| Krankentransport | 0371/19222 |
| Krankenhaus Stollberg | 037296/53-0 |
| Krankenhaus Lichtenstein | 037204/32-0 |
| Zahnarzt Fleischer | 037296/6295 |
| Arztpraxis des MVZ | 037296/6191 |
| Neue Apotheke | 037296/6406 |
| Giftnotrufzentrale | 0361/730730 |
| Störungsmeldung enviaM | 0800/2305070 |
| Störungsmeldung Gas | 0800/111148920 |
| Störungsmeldung Wasser (Zentrale Leitwarte RZV) | 03763/405405 |
| Störungsmeldung Abwasser (WAD) | 0172/3578636 |
| Störungsmeldung Antennengemeinschaft | 0172/3704442 |

## LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“ Regionalbüro in Lugau

**Kontaktdaten**

Regionalmanagement
Tor zum Erzgebirge –
Vision 2020

Stollberger Straße 16
09385 Lugau
Telefon: 037295 905513
Mobil: 015126781553
www.tor-zum-erzgebirge.de

# ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Veröffentlichung Beschlüsse des Gemeinderates vom 24.06.2019 – öffentlich

**Beschluss Nr. 046/2019**
Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz hat Kenntnis vom Inhalt des in der Anlage beigefügten Berichtes zur Haushaltsentwicklung 2019 der Gemeinde Niederwürschnitz gemäß § 75 Abs. 5 SächsGemO.

**Beschluss Nr. 047/2019**
Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz beschließt die Auflösung der Zweckvereinbarung mit der Stadt Zwönitz über die Prüfung der Jahresabschlüsse, des Gesamtabschlusses und der Kassenprüfung der Gemeinde Niederwürschnitz vom 15.01.2010/ 23.02.2010 zum 31.12.2019.

**Beschluss Nr. 048/2019**
Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz beschließt die Zweckvereinbarung über die Wahrnehmung der Aufgaben der örtlichen Prüfung für die Gemeinde Niederwürschnitz durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Oelsnitz/Erzgeb. zur Prüfung der Jahresabschlüsse und des Gesamtabschlusses der Gemeinde Niederwürschnitz ab 01.01.2020.

**Beschluss Nr. 049/2019**
Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz genehmigt die Ausgaben während der haushaltslosen Zeit 2019 im Produktkonto 111612.443107 in Höhe von 2.000 Euro. Aus Produktkonto 111305.445810 erfolgt eine Umverteilung in Höhe von 393,09 Euro. Die Mittel sind für die Begleichung der Rechnung der BRÜGGEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH vom 07.05.2019.

## Wahlbekanntmachung

1. Am 01. September 2019 findet die

**Wahl zum 7. Sächsischen Landtag**

statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Stadt Lugau mit den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung ist in sieben allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Die Gemeinde Niederwürschnitz ist in zwei allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.
   In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 22.07.2019 bis 11.08.2019 übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.
   Der Briefwahlvorstand Lugau tritt zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr im Rathaus Lugau, (Kleiner Saal im DG) zusammen.
   Der Briefwahlvorstand Niederwürschnitz tritt zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr im Rathaus Lugau, (Sitzungssaal im OG) zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
   Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.
   Jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.
   Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
   a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
   b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

   Der Wähler gibt seine Direktstimme in der Weise ab,
   dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,
   und seine Listenstimme in der Weise,
   dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
   Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
   In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
   a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
   b) durch Briefwahl
   teilnehmen.
   Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes).
   Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

7. Im Wahlbezirk 3 in Lugau (Stadtverwaltung) werden repräsentative Wahlstatistiken nach § 70 der Landeswahlordnung durchgeführt.

*Lugau, den 25.07.2019*
*Weikert, Bürgermeister*

# ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Bekanntmachung der Gemeinde Niederwürschnitz über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

**für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 01. September 2019**

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Wahlbezirke der Gemeinde Niederwürschnitz

   wird in der Zeit vom 12.08.2019 bis 16.08.2019

   während der folgenden Öffnungszeiten im Zimmer EG 03 des Lugauer Rathauses (Wahlbüro) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten:

   | | |
   |---|---|
   | Montag | 8:30 - 11:30 Uhr |
   | Dienstag | 8:30 - 11:30 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr |
   | Mittwoch | 8:30 - 11:30 Uhr |
   | Donnerstag | 8:30 - 11:30 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr |
   | Freitag | 8:30 - 11:30 Uhr |

   Das Wahlbüro ist nicht barrierefrei erreichbar.

   Innerhalb der Einsichtsfrist kann der Wahlberechtigte von der Gemeinde einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 16.08.2019 bis 11:30 Uhr bei der Stadtverwaltung Lugau im Zimmer EG 03 des Lugauer Rathauses (Wahlbüro) Einspruch einlegen.
   Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 11.08.2019 eine Wahlbenachrichtigung.
   Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
   Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 13 Erzgebirge 1
   - durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
   - oder durch Briefwahl

   teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
   5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
   5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
   a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 11.08.2019) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 16.08.2019) versäumt hat,
   b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
   c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde/Stadt gelangt ist.

   Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 30.08.2019, 16.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Lugau, Zimmer EG 03 (Wahlbüro) mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.
   Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 13.00 Uhr, gestellt werden.
   Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
   Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 13.00 Uhr, stellen.
   Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
   - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
   - einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
   - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
   - ein Merkblatt für die Briefwahl.

   Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

   Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

**Datenschutzrechtliche Hinweise**

1. Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 der Landeswahlordnung.

   Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet gem. § 17 Absatz 2 des Sächsischen Wahlgesetzes, §§ 22 bis 24 der Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung des Bevollmächtigten, dass er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 der Landeswahlordnung.

   Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 der Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 der Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 der Landeswahlordnung.

2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.

3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die oben genannte Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind:
   Stadtverwaltung Lugau
   z. Hd. Datenschutzbeauftragten Silas Thiele
   Obere Hauptstraße 26
   09385 Lugau
   Silas.thiele@stv.lugau.de
   Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten der Kreiswahlleiter (Postanschrift: Kreiswahlleiter Dietmar Bastian, Paulus-Jenisius-Straße 24 09456 Annaberg-Buchholz).

4. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 der Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

5. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
   - Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
   - Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
   - Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
   - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 des Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

   Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 des Sächsischen Wahlgesetzes in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 der Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 der Landeswahlordnung.

6. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden, E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

*Lugau, den 25.07.2019*
*Weikert, Bürgermeister*

## IN EIGENER SACHE

**So kommt der Würschnitztaler Anzeiger zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...**

**Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per e-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de**

# ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2018 der Stadt / Gemeinde Niederwürschnitz

**1. Kindertageseinrichtungen**

**1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

| | Personal- und Sachkosten je Platz | | |
|---|---|---|---|
| | Krippe 9 h in Euro | Kindergarten 9 h in Euro | Hort 6 h in Euro |
| erforderliche Personalkosten | 801,55 | 356,24 | 192,37 |
| erforderliche Sachkosten | 187,99 | 83,55 | 45,12 |
| erforderliche Personal- und Sachkosten | 989,54 | 439,79 | 237,49 |

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

**1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

| | Krippe 9 h in Euro | Kindergarten 9 h in Euro | Hort 6 h in Euro |
|---|---|---|---|
| Landeszuschuss | 189,44 | 189,44 | 126,29 |
| Elternbeitrag (ungekürzt) | 177,79 | 107,03 | 62,61 |
| Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*) | 622,31 | 143,32 | 48,59 |

**1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete**

**1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat**

| | Aufwendungen in Euro | |
|---|---|---|
| Abschreibungen | 111,92 | |
| Zinsen | - | |
| Miete | - | |
| Gesamt | 111,92 | |

**1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

| | Krippe 9 h in Euro | Kindergarten 9 h in Euro | Hort 6 h in Euro |
|---|---|---|---|
| Gesamtaufwendungen je Platz und Monat | 1,60 | 0,71 | 0,38 |

**2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG**

**2.1 . laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

| | Kindertagespflege 9 h in Euro |
|---|---|
| Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) | 600,00 |
| Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) | |
| durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) und Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung ( § 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII) | 41,45 |
| = laufende Geldleistung | 641,45 |
| freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger) | 0,00 |
| = Kosten für die Kindertagespflege insgesamt | 641,45 |

**2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. - sofern relevant - der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

| | Kindertagespflege 9 h in Euro |
|---|---|
| Landeszuschuss | 189,44 |
| Elternbeitrag (ungekürzt) | 177,79 |
| Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*) | 274,22 |

*Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 6,56 Euro monatlich je 9-h-Kind und 4,37 Euro je 6-h-Kind.

*Dipl.-Ing. Rigo Ossig, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur*
*Flockenstraße 27, 09385 Lugau/Erzgeb., Tel.: 037295/6010, Vermessung-Ossig.de*

## Bekanntgabe der Ergebnisse von Grenzbestimmungen und Abmarkungen durch Offenlegung

Auf Antrag der Stadt Lugau/Erzgeb. fanden im Zeitraum vom 13. April 2016 bis 18. Juli 2019 hoheitliche Vermessungsarbeiten (Katastervermessung und Abmarkung) auf Grundlage des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch das Gesetzes vom 24. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 431), der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatGDVO) vom 6. Juli 2011 (SächsGVBl. S. 271), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 31. Januar 2018 (SächsGVBl. S. 42) sowie weiterer geltender Rechts- und Verwaltungsvorschriften durch den Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Dipl.-Ing. Rigo Ossig anlässlich der Schlussvermessung der Gemeindestraße „Grenzstraße“ statt.
Hierbei wurden an den Flurstücken 250/6, 250/7, 250/13, 250/c, 250/d, 250/e, 250/f, 250/h, 250/i, 250/k, 250/l und 865/2 der Gemeinde Niederwürschnitz, Gemarkung Niederwürschnitz Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemarkt.
Gemäß § 16 SächsVermKatG (Grenzbestimmung) wurden durch diese Katastervermessung neue Flurstücksgrenzen erstmalig im Liegenschaftskataster festgelegt (Grenzfeststellung) und bestehende Flurstücksgrenzen aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen (Grenzwiederherstellung). Die bestimmten Flurstücksgrenzen wurden im erforderlichen Umfang gemäß § 17 SächsVermKatG (Abmarkung) in ihren Grenzpunkten mit festen, dauerhaften und örtlich erkennbaren Grenzmarken abgemarkt, soweit sie nach § 16 Absatz 3 Satz 1 SächsVermKatGDVO nicht durch dauerhafte bauliche Anlagen ausreichend gekennzeichnet sind. Auf Grundlage von § 16 Absatz 3 Satz 2 SächsVermKatGDVO wurde auch von der Abmarkung von Grenzpunkten abgesehen.
Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmungen und Abmarkungen gemäß § 17 Absatz 1 SächsVermKatGDVO durch Offenlegung bekannt gegeben. Hierzu liegen die vermessungstechnischen Unterlagen ab dem

2. August 2019 bis zum 2. September 2019
in den Geschäftsräumen meines Amtssitzes in der Flockenstraße 27
in 09385 Lugau/Erzgeb.
in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr von Montag bis Freitag und
von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr am Montag, Mittwoch und Freitag sowie
von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr am Dienstag und Donnerstag

zur Einsicht aus. Gemäß § 17 Absatz 1 Satz 5 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmungen und Abmarkungen ab dem 9. September 2019 als bekannt gegeben.
Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 037295/6010 zur Verfügung.

*Rechtsbehelfsbelehrung:*
Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmungen und Abmarkungen können die Betroffenen innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Dipl.-Ing. Rigo Ossig, Flockenstraße 27, 09385 Lugau/Erzgeb. einlegen.

Lugau, den 19. Juli 2019

FREISTAAT SACHSEN Dipl.-Ing. Rigo Ossig Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

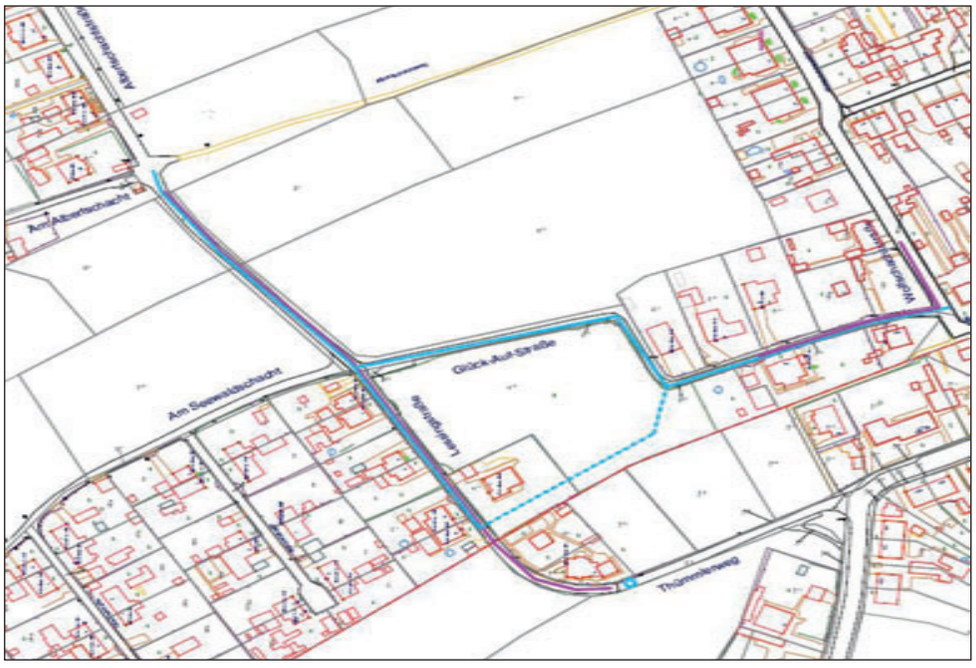
*gez. Dipl.-Ing. Rigo Ossig*
*Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur* *Siegel*

# NACHRICHTEN AUS DEM RATHAUS

## In Kürze ist Baubeginn im Dichterviertel in Niederwürschnitz

**„Kanalnetzerneuerung mit Verlegung Trinkwasserleitung im Bereich Dichterviertel und Albertschachthäuser sowie Glück-Auf-Straße in Niederwürschnitz."**

Es ist seitens des RZV Wasserversorgung der Neubau der Trinkwasserleitung und der Abwasserkanalbau durch die WAD GmbH als Abwasserentsorger, vom Thümmlerweg in Oelsnitz/Erzg. beginnend, in der Lessing- und in der Albertschachtstraße (bis Am Albertschacht) vorgesehen. Außerdem sollen in der Glück-Auf-Straße sowie einem kleinen sich anschließenden Bereich der Wolfschachtstraße die Trinkwasserleitung sowie eine Abwasserdruckleitung verlegt werden. Als bauausführendes Unternehmen wird die Fa. STRABAG AG aus Glauchau in einem geplanten Bauzeitraum von **August 2019 bis Mai 2020** in Abschnitten tätig werden. Die jeweils betroffenen Anlieger werden durch die Baufirma direkt mittels Handzettel informiert.




## Der LEADER-Region Tor zum Erzgebirge – Vision 2020

**Architektur macht Schule mit rekordverdächtiger Teilnehmerzahl**

Am 13.06.2019 trafen sich rund 180 Schülerinnen und Schüler in der Alten Baumwolle der Stadt Flöha, um ihre Projektergebnisse im Rahmen von „Architektur macht Schule" der Öffentlichkeit zu präsentieren. Im Schuljahr 2018/19 haben sich insgesamt zehn Schulen aus fünf LEADER-Regionen beteiligt. Aus unserer Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020" haben sich die beiden Oberschulen aus Lugau und Neukirchen am Projekt beteiligt. Fachlich unterstützt und angeleitet wurden sie dabei von Architekten.
Auch im zweiten Jahr des von der Stiftung Sächsischer Architekten betreuten Projektes haben die Ergebnisse der Schüler fasziniert. Einige der vorgestellten Ideen sollen auch eine praktische Umsetzung erfahren. Die Schülerinnen und Schüler der Oberschule am Steegenwald in Lugau haben sich gemeinsam mit Ihrer Lehrerin Frau Susann Popp mit einem Buswartehäuschen beschäftigt. Da an der Schule dringend eines gebraucht wird, wurde in gemeinsamer Arbeit ein modernes Haltestellenhäuschen entworfen und als Modell gebaut. Im nächsten Schritt soll es damit nun in den Stadtrat gehen, um das "Bushäusl" zu realisieren.
Die Beschäftigung mit leerstehenden Objekten und der Nachnutzungsmöglichkeiten war ein Thema, welchem sich gleich drei Schulen widmeten, unter anderem auch die Schülerinnen und Schüler der Oberschule Neukirchen. Gemeinsam mit Ihrem Lehrer Herrn Jürgen Beyer beschäftigten sie sich mit der Herrenmühle und haben sich das Mühlenthema auf Exkursionen erschlossen. Entstanden sind neue Nutzungsideen, die in künstlerische Collagen und Motiven aufgearbeitet wurden.
Was man sicherlich als Fazit dieser Projektreihe feststellen konnte: allen Schülerinnen hat dieser Ausflug in baukulturelle Themenbereiche mit unterschiedlichsten Ansätzen viel Spaß gemacht. Wichtig war, dass sich die Jugendlichen intensiv mit unserer gebauten Umwelt und ihrem Ort auseinandersetzten. Dazu trugen die Schulen, die Lehrer und die betreuenden Architekten bei.
Auch im kommenden Schuljahr werden wir das Projekt „Architektur macht Schule" weiterführen.
Mehr zu dem Projekt finden Sie unter: www.stiftung-saechsischer-architekten.de

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

**Beteiligte LEADER-Regionen**

- LEADER-Aktionsgruppe Schönburger Land (Federführung): www.region-schoenburgerland.de
- LEADER-Aktionsgruppe Tor zum Erzgebirge – Vision 2020: https://tor-zum-erzgebirge.de/
- LEADER-Aktionsgruppe Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V.: https://www.floeha-zschopautal.de/
- LEADER-Aktionsgruppe Zwickauer Land: https://www.zukunftsregion-zwickau.eu/
- LEADER-Aktionsgruppe Zwönitztal-Greifensteine: https://www.zwoenitztal-greifensteine.de/

Das Projekt „Architektur macht Schule" wird aus Mitteln der Europäischen Union und des Freistaats Sachsen gefördert. Das Projekt läuft von 2018 bis 2021.

*Zur Abschlusspräsentation am 13.06.2019 in Flöha dabei: (v.r.n.l.) Frau Schmidt (Schulleiterin OS Lugau), Frau Popp (Lehrerin OS Lugau), Herr Lippmann (Schulleiter OS Neukirchen), Herr Beyer (Lehrer OS Neukirchen), Frau Lorenz-Kuniß (Vorsitzende LEADER-Region Tor zum Erzgebirge), Herr Scheller (Regionalmanager)*

## NACHRICHTEN AUS DEM RATHAUS

### LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“ 14. Aufruf zur Vergabe von Fördermitteln

Die LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“ stellt erneut Fördermittel zur Entwicklung des ländlichen Raumes zur Verfügung. Dafür werden Budgets in den Bereichen Erhalt ländlicher Bausubstanz (Um- und Wiedernutzung für Wohnen und Gewerbe), Infrastruktur sowie Daseinsvorsorge (Sport, Bildung, Begegnung, Schulen und Kitas) bereitgestellt. Anträge können vom 15. Juli bis einschließlich 7. Oktober 2019 gestellt werden.
Antragsteller sollten sich bezüglich der Förderfähigkeit ihres Vorhabens und der Qualifizierung von Antragsunterlagen vorab umfassend durch das Regionalmanagement beraten lassen. Dafür vereinbaren Sie bitte einen Termin unter Tel.: 037295/905513.

Detaillierte Informationen zu den aufgerufenen Maßnahmen, Budgets und Fristen sind auf der Homepage der Region **www.tor-zum-erzgebirge.de** unter der Rubrik „Aufrufe“ nachzulesen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Regionalmanagement.

Kontakt:
Regionalmanagement „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“
Stollberger Str. 16
09385 Lugau
Telefon: 037295 / 905513
Email: rm-torzumerzgebirge@steg.de

LEADER

EPLR Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

## VERANSTALTUNGSKALENDER

BERGBAU MUSEUM OELSNITZ / ERZGEBIRGE

**Kontakt:**
Pflockenstraße
09376 Oelsnitz/Erzgebirge
Tel. 037298 / 93 94-0
www.bergbaumuseum-oelsnitz.de
presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

### Der Monat August im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge

Noch sind die Ferien nicht vorbei und auch im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge steht noch einiges auf dem Programm. Jeden Ferienmittwoch um 10 Uhr sind Ferienkinder eingeladen, neue Erfahrungen zu sammeln und gemeinsam Spaß zu haben.

Barrieren weg! heißt es am **7. August**. Denn Probleme und Hürden zu kennen ist der erste Weg zur Lösung. An verschiedenen Stationen können die Teilnehmer ausprobieren, wie man mit Einschränkungen z.B. beim Hören umgehen kann.

Beim Austausch über die neugewonnenen Erfahrungen kann der Tag langsam ausklingen.

Am **14. August** darf im Museum gespielt werden. Gemeinsam werden Spiele aus (Ur)Omas Zeiten ausprobiert.

Alle Wissbegierigen sind am Abend des **14. August** zum Bergmannsstammtisch eingeladen. Im historischen Speisesaal des Bergbaumuseums referiert Dirk Gebhardt zum Thema „Erzgebirgisches Musik- und Liedgut auf historischen Schellackplatten“. Beginn der Veranstaltung ist 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

## LITERARISCHES

### Schönheit dort am Wegesrain

*Mit meinem Hund lief ich heut am Feldesrain,*
*ich sah eine Blüte, was mag es wohl sein,*
*was so wunderbar leuchtet ganz himmelblau?*
*Und je mehr ich so für mich weiter schau,*
*erkenn ich ein ganzes Blütenmeer,*
*in so vielen Farben rings um mich her.*

*Und immer schärfer wurde mein Blick,*
*dann kam auch die Erinnerung zurück,*
*vieles hatt ich doch schon mal geseh’n*
*die Distelblüte stachlig, doch unglaublich schön*
*und die weiße Blütenpracht dort heißt Kamille,*
*sie blüht hier so schön, in Hülle und Fülle.*

*Dicke Hummeln von Blüte zu Blüte fliegen,*
*große Gräser sich im Sommerwind wiegen,*
*vieles wächst unbemerkt am Wegesrain*
*und blüht wunderschön, oft nur winzig klein,*
*würd man etwas langsamer durchs Leben gehen,*
*würd man vielleicht nicht so viel übersehen.*

*Horst Bade*

**Wir laden alle Interessenten zur Literaturwerkstatt in die Gaststätte „Zum Anker“ in Oelsnitz/E., Obere Hauptstraße 76, am 06.08. und am 20.08.2019, 18:30 Uhr, sehr herzlich ein.**

## ANZEIGE(N)

## VERANSTALTUNGSKALENDER

### Sehr geehrte Damen und Herren,

**am 24. August 2019 findet bereits zum 18. Mal das Lindenfest an der Tenne Niederwürschnitz statt.**

Unsere Besucher erwartet im Innenhof an der Tenne ein gemütliches Ambiente. Der Mittelpunkt – die Linde – wird in farbenfrohes Licht getaucht. Rund herum befindet sich die Bar, an der wieder leckere Cocktails, aber auch Wein und Bier ausgeschenkt werden. Dieses Jahr steht das etwas andere Volksfest unter dem Motto "Jamaica". Wir freuen uns, dass dazu die Band RAT RACE - A Tribute To Bob Marley aufspielen wird. Davor erleben wir JANTE mit seinen selbstgeschriebenen, tiefsinnigen Texten auf der Bühne.

Karten kosten im Vorverkauf 10,- € und an der Abendkasse 12,- €.
Vorverkauf bei der Gemeinde Niederwürschnitz, Stadtbibliothek Lugau und unter 037296 / 6151.

### Neues Programm der Volkshochschule

Die neuenProgrammkataloge als Broschüre liegen an den Standorten der VHS und in Rathäusern der Kommunen und Filialen der Sparkassen aus. Suchen Sie sich Ihren Kurs heraus. Wir bitten darum, sich rechtzeitig anzumelden, da sich bereits jetzt einige Kurse schon gefüllt haben. (www.vhs-erzgebirgskreis.de, Tel. 037296 591 1663).

### Kostenfreie Schnupperkurse an der Volkshochschule in Stollberg

Anlässlich des 100jährigen Jubiläums unserer Volkshochschule werden an der VHS in Stollberg folgende kostenfreie Schnupperstunden angeboten:

| | |
|---|---|
| 12.08.2019, 17:00 Uhr | Tai Chi |
| 12.08.2019, 17:00 Uhr | BodyBalancePilates (R) |
| 13.08.2019, 17:00 Uhr | Spiralstabilisierung der Wirbelsäule und Faszientraining |

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Anzeigentelefon: 037208/876-100

## LITERARISCHES

### Frei sein

*Willst du frei sein,*
*musst du die Klippen*
*alleine umschiffen.*
*Niemand, der hinter dir steht,*
*wenn die Wogen dich peitschen,*
*dein Schiff nur noch Nussschale ist.*
*Du bist allein.*
*Und doch –*
*noch immer hielt einer dich vor dem Ertrinken,*
*noch immer kühlte ein Wind deine Tränen,*
*noch strich eine Brise als warmer Hauch,*
*wenn du ermattet erlagst.*
*Denn dass du verlierst, glaubtest du nie.*
*Unterliegen war für dich immer auch siegen.*
*Frei atmen, das weitet die Brust,*
*macht dich ganz leicht.*
*Und das Lächeln auf deinen Lippen kennt keinen Tod.*

*Iris Schürer*

# NIEDERWÜRSCHNITZER BILDER DES MONATS

*Neugestaltung Einmündung Enge Gasse*

*Freischnitt der Ruhezone am Teich Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße*

*Fassadenneugestaltung am Gebäude Metallbau Fischer*

*Neubau eines Einfamilienhauses an der Hohensteiner Straße*

*Abschlussfeier der Klasse 4 der Grundschule Niederwürschnitz*

*Der Hausmeister gibt dem Klettergerüst im Kindergarten einen neuen Anstrich*

# NIEDERWÜRSCHNITZER BILDER DES MONATS

Die Trockenperiode im Juni hat auch die Würschnitz in ein Rinnsal verwandelt

Verabschiedung der Arztpraxis aus Niederwürschnitz

Oldtimer- und Traktorentreffen im Freizeitgelände „Alte Ziegelei“

Alt und Jung kamen auf dem Hoffest von Landwirtschaftsbetrieb Grimm wieder auf ihre Kosten

# VEREINE UND VERBÄNDE

## Familienfest in der Kleingartenanlage „Einheit“ e.V.

Seit mittlerweile 5 Jahren gehört das Familienfest mit einer Märchenaufführung, die von unseren Gartenmitgliedern gestaltet wird, zum festen Bestandteil unseres Gartenvereins. Deshalb durfte auch dieses Jahr unser großes Vereinsfest nicht fehlen und somit hieß es am 22.06.2019 für viele Bürger von Niederwürschnitz und Umgebung, auf geht’s in die Kleingartenanlage „Einheit“ e.V. zum Familienfest!
Ab 15 Uhr konnten sich die Besucher mit Kaffee & selbstgebackenem Kuchen verwöhnen lassen. Die Hüpfburg freute sich über viele Kinder, die auf ihr Spaß hatten. Auch die restlichen Spielattraktionen wurden von den Kids in Beschlag genommen und ausgiebig bespielt.
Bei der Tombola war wie immer viel los und so gab es zwischendurch auch mal die eine oder andere Warteschlange, denn bei so vielen tollen Preisen und da jedes Los gewann, wollte jeder sein Glück versuchen und einen Hauptgewinn absahnen.

Zum ersten Mal gab es einen Stand mit handgefertigen Dekoartikeln und Kuriositäten, die von unserem Mitglied Fr. Bayerlein zum größten Teil selbst hergestellt wurden.
Pünktlich 16 Uhr startete das Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“. Mit viel Gegröle und bei super Stimmung zogen unsere Darsteller ein. Leider war der Wettergott nicht so gnädig. Da es so stark regnete musste das Märchen zwischendurch unterbrochen werden, da man die Märchenoma Karla nicht mehr verstand. Aber unsere Darsteller ließen sich von dem Regen nicht beirren und führten das Märchen nach dem ersten großen Guss fort. Dies wurde mit viel Applaus belohnt.
Danach es gab es Deftiges vom Grill wie Gyros mit Tsatsiki und Roster. Für die Kids gab es Pommes. Nach der Stärkung hieß es dann „Tanz in die Nacht“ mit DJ Dorfkind aus Beutha. Er hatte für jeden Geschmack wieder die passende Musik dabei und somit wurde in lockerer Atmosphäre bis weit in die Nacht viel gelacht, getanzt und gequatscht.
Zum Schluss möchten wir uns bei allen Helfern und Unterstützern recht herzlich bedanken. Ohne deren Hilfe und Unterstützung wäre so ein Fest gar nicht machbar.
Unser Dank gilt vor allem unserem Bürgermeister Herrn Anton, dem Bürgermeister der Stadt Lugau Herrn Weikert, der Firma Schaltgeräteservice Frank Meier Niederwürschnitz, der Männerkulturgruppe Beutha, die uns wie immer ihre Requisiten zur Verfügung stellten und auch ein herzliches Dankeschön an unsere Märchenoma Karla Schulz.

Auch wenn unser Familienfest leider schon vorbei ist, gibt es keinen Grund traurig zu sein. Denn es stehen noch 2 Veranstaltungen dieses Jahr bei uns auf dem Programm, unsere Kartoffelfete und unser Lichtelfest. Vor allem das Lichtelfest ist bei Familien sehr beliebt, es gibt einen kleinen Lampionumzug, leckeren Knüppelteigkuchen und die eine oder andere Überraschung! Wer Lust und Zeit hat, kann sich schon jetzt den 02.11.2019 im Kalender notieren, denn ab 17 Uhr heißt es dann: „ Komm wir woll`n Laterne laufen, zündet eure Lichter an....“! Wir freuen uns schon jetzt auf viele kleine & große Besucher!

*Kristin Schulz*
*stellv. Vorsitzende*

## Bergbaumuseum gründet Bürgerbeirat

Das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge beruft bis September 2019 einen Bürgerbeirat. Die heimische Bevölkerung ist dazu aufgerufen, sich an diesem Vorhaben zu beteiligen.

In den kommenden Jahren wird sich das Museum neu ausrichten und weiterentwickeln. Das Haus versteht sich als identitätsstiftender Ort der Wissensvermittlung, aber auch als Ort der Kommunikation und Treffpunkt für die Bevölkerung. Um seine Rolle als außergewöhnlicher Lernort sowie attraktiver Erlebnisort weiter zu entwickeln, werden die Voraussetzungen ständig angepasst, verbessert und erneuert. An diesen Prozessen soll die heimische Bevölkerung teilhaben. Ihre Meinung, ihr Mitreden, ihr Mitdenken sind gefragt. Das Museumsteam möchte erfahren, welche Erwartungen es an das Museum gibt, aber auch, wie die Bevölkerung sich ein lebendiges, offenes Museum vorstellt. Im Bürgerbeirat möchten die Museumsmitarbeiter*innen mit ihnen ins Gespräch kommen. Der Beirat begleitet die Aktivitäten und Projekte des Museums und gibt wertvolle Impulse für die museale Arbeit. Je nach Anliegen trifft sich das Gremium, diskutiert und berät zu Themen und bringt sich bei den unterschiedlichen Fragen ein. Für den Beirat werden 20 engagierte Bürger*innen aus verschiedenen Teilen der Gesellschaft, Jugendliche, Ruheständler, Geschäftsführer*innen, Lehrer*innen, Arbeiter*innen, Vereinsmitglieder, Schüler*innen usw. gesucht.

BERGBAU MUSEUM OELSNITZ / ERZGEBIRGE

**Kontakt:**
Pflockenstraße
09376 Oelsnitz/Erzgebirge
Tel. 037298 / 93 94-0
www.bergbaumuseum-oelsnitz.de
presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

Die Mitglieder des Bürgerbeirates sind aktiv dabei, wenn im Museum die Weichen für die nächsten Jahrzehnte gestellt werden. Sie erhalten freien Eintritt in das Museum, Einladungen zu Ausstellungseröffnungen, Publikationen des Museums kostenfrei und eine Teilnahme-Urkunde.

Für ihre Bewerbung hat das Museum einen Bewerbungsbogen vorbereitet. Dieser kann telefonisch unter 037298 93940 oder per E-Mail an info@bergbaumuseum-oelsnitz.de angefordert werden. Zudem steht er auf der Internetseite www.bergbaumuseum-oelsnitz.de zum Download bereit.

*Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Jeannette Mauermann.*

## VEREINE UND VERBÄNDE

# Die D1 Junioren der Fortuna schreiben Vereinsgeschichte

Was mit Hallenkreismeister und Pokalgewinn eigentlich schon Vereinsgeschichte ist untermauerten unsere D Junioren im allesentscheidenten Meisterschaftsspiel am

30. Juni bei sehr warmen Temperaturen in Marienberg. Sie gewannen am Ende verdient mit 1:0 gegen die starken Auer welche eigentlich nur durch Standards unseren Jungs gefährlich werden konnten. Die Fortuna hätte schon zur Halbzeit höher führen können bzw. müssen, aber wie schon so oft haperte es an der Chancenverwertung unserer Kicker. Sei es drum, geschafft ist geschafft. Nach dem Spiel kannte Freude und Emotionen keine Grenzen. Denn schließlich hatte dieses Kunststücke, alle drei Wettbewerbe zu gewinnen, noch keine Mannschaft in der Vereinsgeschichte erreicht. Eigentlich ist die gesamte Saison schon eine riesen Leistung. Die Jungs verloren, bis auf ein Hallenturnierspiel, keines ihrer Spiele in allen Wettbewerben der Saison. Sie schossen dabei weit über 200 Tore und kassierten dabei mit Abstand die wenigsten Gegentore in der Liga.
Diese Leistung muss natürlich gewürdigt werden, den schließlich repräsentieren ja auch unsere Nachwuchskicker nicht nur unseren Verein sondern auch unseren Ort. Aus diesem Grund lud unser Bürgermeister Matthias Anton die jungen Kicker ins Rathaus ein. Bei einem kühlendem Eis, welches bei den tropischen Temperaturen sehr angenehm war, bedankte er sich bei den Spielern und Trainern für das außergewöhnlich Geleistete in der abgelaufenen Saison und wünschte ihnen für die kommende Saison, dann als C Jugend auf dem großem Feld, viel Glück und Erfolg. Als Dank gab es dafür noch eine Unterstützung in die Mannschaftskasse, wofür sich Kinder und Trainer nochmal recht herzlich bedanken möchten.
Nicht unvergessen soll natürlich auch die Leistungen der anderen Mannschaften und Trainern sein, welche auch sehr gute Leistungen in der vergangenen Saison gezeigt haben.

Bei den kleinsten im Verein hat es im Laufe des Jahres viele Neuzugänge gegeben, sodass wir in der kommenden Saison wieder eine Mannschaft in der F Jugend in den Punktspielbetrieb melden können.
In den beiden E Junioren verlief die Saison recht gut. Während die E2 sich in der neuen Altersklasse erst eingewöhnen musste und gegen Ende der Saison mit guten Leistungen aufwarten konnte, knüpften die E1 Junioren an die gute letzte Saison an und schaffte es in die Meisterrunde. Leider gelang ihnen nicht der Sprung ins Endrundenturnier und belegten einen guten 3. Tabellenplatz in der Meisterrunde. Bei den D2 Junioren verlief die Saison in der neuen Altersklasse wie erwartet etwas holprig, sie schafften am Ende genau wie die E2 Platz 5 in der Platzierungsrunde. Nächste Saison als älterer Jahrgang wird es sicher besser laufen. Unsere C Junioren schafften als Tabellenerster der Vorrunde ebenfalls die Meisterrunde und belegten am Ende einen guten fünften Platz. Bei einer stabileren Personalsituation wäre sicher noch eine bessere Platzierung möglich gewesen. Trotzdem Respekt an die Jungs, die zum Teil ohne Wechsler in der Meisterrunde starten mussten. Bleiben noch unsere B Junioren, welche sich leider nicht für die Meisterrunde qualifizieren konnten. Aber in der Platzierungsrunde konnten sie als Tabellenführer souverän die Saison beenden.
Bei den Herren gelang der 2. Mannschaft ein sehr guter sicherer 4. Platz und die erste Mannschaft konnte trotz Punktabzug wegen Schiedsrichterunterbestand die Saison auf Tabellenplatz acht beenden.
Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal bei allen Trainern, Helfern und auch den Eltern für das Engagement in den Mannschaften und im Verein bedanken und hoffe, dass wir wieder gemeinsam die neue Saison noch ein Stück besser als die vergangene beenden können.
Für unsere Fortuna startet in der kommenden Saison, erstmals in jeder Altersklasse, wenigsten eine Mannschaft im Spielbetrieb. Das sind insgesamt sieben Nachwuchsmannschaften im Punktspielbetrieb und eine weitere die Freundschaftsspiele bestreitet. Und auch das ist auch ein kleines Novum, auf das der Verein sehr stolz ist.
Also maximale Erfolge für die Saison 2019/20.

*Jugendleiter SV Fortuna Niederwürschnitz*
*Bild und Text: Peter Kotzur*

# VEREINE UND VERBÄNDE

## D2 Jugend erhält neue Spielkleidung

Große Freude gab es bei unseren D2 Junioren. Sie erhielten einen neuen Satz Trikots von unserem Sponsor, der IBIA Messkontroll Gesellschaft. Übergeben wurde dieser von unserem Vereinspräsidenten und Filialleiter der IBIA Messkontroll, Herrn Uwe Haustein. Nach der Übergabe konnten sie gleich im Punktspiel gegen Zwönitz 1 eingesetzt werden. Das Spiel wurde 3:2 gewonnen.
Spieler, Trainer und Verein möchten sich an dieser Stelle recht herzlich beim Sponsor bedanken.

# KITA, SCHULE UND HORT

## Abschlussfahrt und Zuckertütenfest der Schulanfänger

Am Dienstag, den 18.06. fuhren die Schulanfänger zur Abschlussfahrt in die Wetzelmühle nach Niederfrohna.
Dort wartete auf die Kinder ein spannender Vormittag. Sie konnten selbst ein Brot backen und eine Schwimmkerze herstellen. Zwischendurch war Zeit, die Tiere im Gelände (Hasen, Pferde, Esel) zu streicheln. Nachdem sich alle beim Mittagessen gestärkt hatten, erfuhren die Kinder bei einer Mühlenführung noch viel Interessantes über die Funktionsweise einer Mühle.
Bepackt mit unserem leckeren Brot und der Kerze traten wir am frühen Nachmittag die Heimreise an.

Doch gleich am Freitag stand der nächste Höhepunkt auf dem Programm: das Zuckertütenfest. Alle fieberten schon lange diesem Tag entgegen.
Nachdem uns pünktlich zum Beginn um 16.00 Uhr noch ein dicker Regenschauer ärgerte, wurden wir mit strahlendem Sonnenschein belohnt. Wir begannen unser Fest mit einem Programm für unsere Eltern, bei dem auch so manche Träne floss. Anschließend sangen die Kinder ein Lied für Annett, dass sie heimlich mit ihren Eltern geübt hatten und auch bei Annett die Tränen fließen ließ.
Dann überraschten die Eltern ihre Kinder mit einem Theaterstück. Die Zuckertütenfee freute sich über den Zuckertütenbaum, aber die Hexe hat ihn ihr gestohlen. Mit Hilfe der Kinder sammelten aber alle Figuren (Biene, Tänzerin, Erdbeerfee, Hans im Glück, Batman und sogar der Weihnachtsmann) alle Zuckertüten wieder ein. Aber als wir dann gemeinsam zum Zuckertütenbaum gingen, hatte der auch noch einige Aufgaben für die Kinder. Als sie auch die im Wald gemeistert hatten, hingen endlich die lang ersehnten Zuckertüten am Baum und alle Kinder waren glücklich.
Ganz schnell verging die Zeit und 20.00 Uhr hörten wir einen Traktor herantuckern. Das hieß aber auch „Tschüss“ zu Mama und Papa zu sagen, denn auf alle wartete noch eine lange Nacht. Der Abschieds-

schmerz war ganz schnell verflogen und alle genossen die Fahrt. Wieder zurück im Kindergarten, waren alle noch lange nicht müde. Sie tobten noch eine ganze Weile im Garten herum, aber irgendwann wurde es dann doch Zeit zum Schlafengehen. Alle suchten sich ihren Schlafplatz und ganz schnell fielen nach dem aufregenden Tag die Augen zu.
Nach einem gemeinsamen Frühstück holten die Eltern ihre Kinder ab, die dann endlich zu Hause ihre Zuckertüten auspacken konnten.
Vielen Dank an alle kleinen und großen Sponsoren, besonders an Familie Krenkel, Familie Kellermann und Marcus Ehnert, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben.
Auch von mir noch ein ganz großes Dankeschön an alle Kinder und Eltern für die schöne Zeit und alles Gute für die Zukunft!

# KITA, SCHULE UND HORT

## Color week in the rabbit group (17. bis 21. Juni)

In der vorletzten Juniwoche ging es in der Hasengruppe des Kindergartens „Spatzennest“ in Niederwürschnitz bunt zu. Eine Farbwoche stand auf dem Programm. Bei wunderschönem Sommerwetter ging es am Montag mit der Farbe „Rot“ los. Ein Spaziergang zur Feuerwehr war geplant. Zufällig waren auch ein paar Feuerwehrleute da – so konnten die Kinder das große Auto bestaunen. Bei der Gelegenheit erledigten die „little rabbits“ auch gleich noch die Einkäufe für das gemeinsame Kochvorhaben am Freitag. Am Dienstag erschienen alle in der Farbe „yellow“ und die gesamte Hasengruppe strahlte mit der Sonne um die Wette. An unserem „blue wednesday“ gab es zur Freude aller das Frühstück im Garten. Anschließend durften die Kids nach Herzenslust im Sandkasten mit Wasser matschen – lustig war auch die kühle Dusche danach. Am Freitag zeigte uns jedes Kind seine „lovely color“ oder kam ganz bunt angezogen.
Gemeinsam mit Annette und Jana kochten die „little rabbits“ in unserer neuen Kinderküche eine leckere Pizzasuppe. Die schmeckte genauso bunt wie unsere Woche und war ein gelungener Abschluss.

*Die Hasengruppe mit Annette und Jana*

## Besuch in der Murr-Electronic Stollberg

Am 11.06.2019 besuchten die Schulanfänger unseren Partnerbetrieb die Murr-Electronic in Stollberg.

Am Eingang wurden wir von Frau Schober und 4 netten Herren in Empfang genommen. Kindgerecht und interessant erklärten uns die Mitarbeiter die einzelnen Arbeitsschritte zur Herstellung eines Steckverbinders, von der Entwicklung bis zur Verpackung. Besonders beeindruckend war für die Kinder das riesige Lager.
Nach der Besichtigung wartete auf die Kinder in der Kantine noch eine leckere Stärkung und ein Turnbeutel als Erinnerung.

Vielen Dank an alle Mitarbeiter der Murr-Electronic für den interessanten Vormittag.

## 1. Hilfe-Kurs der Schulanfänger

Wie lautet der Notruf? Wie muss ich mich in einem Notfall verhalten? Wie klebe ich ein Pflaster richtig oder lege einen Verband an?
Auf all diese Fragen bekamen die Kinder an diesem Vormittag eine Antwort. Frau Harlaß, Sicherheitsbeauftragte der GGB und 1. Hilfe-Ausbilderin, vermittelte kindgerecht und interessant, was auch die Kinder im Notfall schon tun können. Zum Glück waren die „Opfer“ nur die eigenen Kuscheltiere bzw. Puppen. Aber das Anlegen eines Verbandes probierten die Kinder schon bei einem Freund aus. Das war gar nicht so leicht! Zur Belohnung durfte zum Schluss jedes Kind ein kleines 1. Hilfe-Set mit nach Hause nehmen.
Danke an Frau Harlaß für den tollen und lehrreichen Vormittag!

*Die Schulanfänger und Annett K.*

ANZEIGE(N)

Unsere Leser sind Ihre Kunden.
Ihre Gewerbeanzeige im Amtsblatt.
ab 25 € netto einfarbig
Größenbeispiele:
• 1-spaltig (45 mm breit) x 64 mm hoch
• 2-spaltig (95 mm breit) x 32 mm hoch
• andere Größen möglich
RIEDEL
RIEDEL GmbH & Co. KG
Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau
Telefon: (037208) 876-100
Fax: (037208) 876-299
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

# KIRCHENNACHRICHTEN

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE LUGAU-NIEDERWÜRSCHNITZ

## August 2019

### Gottesdienste

**Sonntag, 28. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis**
*Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!* *(Jesaja 43, 1)*
10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

**Sonntag, 4. August – 7. Sonntag nach Trinitatis**
*So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.* *(Epheser 2, 19)*
10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz mit Abendmahl

**Sonntag, 11. August – 8. Sonntag nach Trinitatis**
*Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.* *(Epheser 5, 8 - 9)*
10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau mit Taufe und Abendmahl

**Sonntag, 18. August – 9. Sonntag nach Trinitatis**
*Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.* *(Lukas 12, 48)*
10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz mit Abendmahl

**Sonntag, 25. August – 10. Sonntag nach Trinitatis**
*Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.* *(Psalm 33, 12)*
14:00 Uhr Einsegnungsgottesdienst zum Schuljahresbeginn mit KE-Beat, anschließend Gemeindefest in Lugau

### Gemeindekreise

**Kinder- und Jugendarbeit**
(Die Kreise entfallen teilweise während der Schulferien.)
**Singende Rasselbande:** montags, 15:30 Uhr
**Christenlehre Lugau** beginnt wieder am 3. September
Kl. 1 – 3: dienstags, 15:00 Uhr
Kl. 4 – 6: dienstags, 16:30 Uhr
**Christenlehre Niederwürschnitz** beginnt wieder am 5. September
Kl. 1 – 3: donnerstags, 15:00 Uhr
Kl. 4 – 6: donnerstags, 16:30 Uhr

**In Niederwürschnitz wollen wir mit den Krippenspielproben bereits am 12. September beginnen, da durch die Herbstferien und zwei Feiertage im gesamten Oktober nur einmal die Christenlehre stattfindet. Wir bitten deshalb zur ersten Stunde um eine verbindliche Zusage, wer beim Krippenspiel am 24.12.2019 teilnehmen kann. Vielen Dank!**

**Konfirmanden-Rüstzeit:** 30./31. August
**Junge Gemeinde:** freitags, 19:30 Uhr
***Kirchenmusik***
**Flötenkreis:** dienstags, 18:00 Uhr
**Kirchenchor:** mittwochs, 19:30 Uhr
**Posaunenchor Lugau:** montags, 19:00 Uhr
**Posaunenchor Niederwürschnitz:** donnerstags, 19:30 Uhr

***Weitere Gemeindegruppen***
**Seniorenkreis Ndw.:** Mittwoch, 7. August, 14:00 Uhr
**Seniorenkreis Lugau:** August: Sommerpause
**Mütterfrühstück Ndw.:** August: Sommerpause
**Frauenkreis Ndw.:** Dienstag, 27. August, 19:30 Uhr
**Frauen mitten im Leben:** August: Sommerpause
**Männerkreis:** 22. August, 20 Uhr
**Bastelkreis Ndw.:** Montag, 5. August, 18:30 Uhr
**Bibelgesprächskreis Niederwürschnitz:** Mittwoch, 14. August, 19:30 Uhr

### Termine und Informationen

**Besichtigungstermine Kirchturm und Glocken Niederwürschnitz mit Führung und Erläuterungen:**
10. August und 24. August jeweils 14 Uhr

**Glaubenskurs**
Was glauben Christen eigentlich? Wer ist Gott? Was bedeutet Taufe? Haben Sie solche oder ähnliche Fragen, beten Sie heimlich oder interessieren Sie sich für den christlichen Glauben, dann sind Sie hier richtig!
Wir wollen nämlich wieder ab Oktober mit einem kleinen Glaubenskurs starten. An fünf Abenden/Treffen wollen wir uns in lockerer Runde über die zentralen Inhalte des christlichen Glaubens austauschen. Dabei soll es nicht nur (aber auch) um Wissen gehen, sondern um Ihre persönlichen Glaubensfragen im Kontext Ihrer Lebenserfahrung. Der Kurs ist für Erwachsene jeden Alters, die eine Offenheit für religiöse Themen mitbringen. Er kann als Möglichkeit genutzt werden, sich auf die eigene Taufe oder Konfirmation, eine Patenschaft oder kirchliche Hochzeit vorzubereiten. Sie müssen kein Mitglied einer Kirche sein. Die Teilnahme ist kostenlos, aber sicher nicht umsonst.
Haben Sie Interesse, dann melden Sie sich bitte in den Pfarrämtern oder bei Pfrn. Hacker an.
Ein erstes Treffen wird mit den Interessenten abgesprochen.

### Adressen und Öffnungszeiten

***Pfarramtsbüro Lugau***
Schulstraße 22, 09385 Lugau, Tel. (037295) 2677,
Fax (037295) 41200, Internet www.kirche-lugau-ndw.de
E-Mail kg.lugau-ndw@evlks.de

**Öffnungszeiten:**
Di, Mi: 9:00 - 12:00 Uhr
Do: 14:00 - 17.30 Uhr

***Pfarramtsbüro Niederwürschnitz***
Kirchweg 1, 09399 Niederwürschnit, Tel. (037296) 6418
Fax (037296) 931975, E-Mail kg.lugau-ndw@evlks.de

**Öffnungszeiten:**
Di: 10:00 - 12:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr
Mi, Do: 10:00 - 12:00 Uhr
(außerdem mittwochs zum Seniorennachmittag geöffnet)

## KIRCHENNACHRICHTEN

### Landeskirchliche Gemeinschaft

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 3b • 09399 Niederwürschnitz
Internet: www.lkg-ndw.de • info@lkg-ndw.de

**wöchentliche Veranstaltungen**

| | | |
|---|---|---|
| montags: | 09.00 Uhr | Krabbelgruppe |
| dienstags: | 19.30 Uhr | Bibelstunde |
| freitags: | 19.00 Uhr | Jugendstunde, 14-tägig im Wechsel mit Lugau |
| sonntags: | 09.30 Uhr | Gemeinschaftsstunde gleichzeitig Kinderstunde |

**Besondere Veranstaltungen**

**Dienstag, 6. August**
19.30 Uhr Frauenstunde

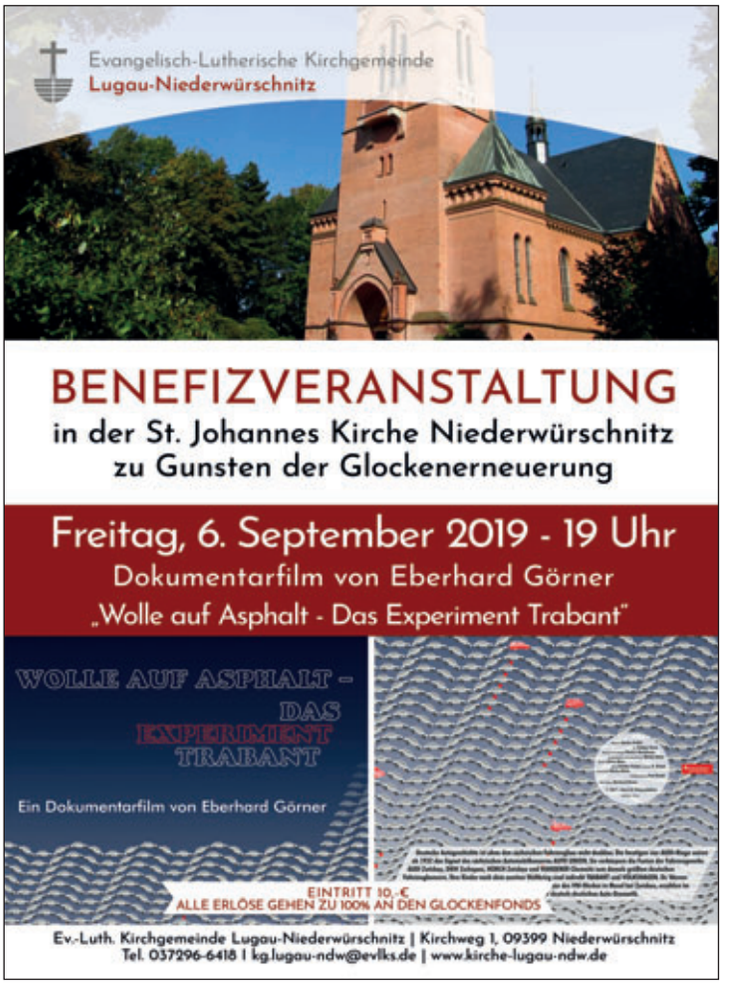
**Mittwoch, 21. August**
10.00 Uhr Seniorenvormittag

**Sonntag, 25. August**
14.00 Uhr Gemeindefest mit Schulanfängergottesdienst in der Kirche Lugau

**Ansprechpartner:**
Andrè Schönherr, Telefon: 037296 / 936089

## ANZEIGE(N)

# KIRCHENNACHRICHTEN



## Zusätzliche Informationen zu den zwei Benefizveranstaltungen

**Dokumentarfilm von Eberhard Görner**
**„Wolle auf Asphalt - Das Experiment Trabant"**
Die deutsche Autogeschichte ist ohne die sächsische nicht denkbar. Die vier Audi-Ringe (Audi und Horch in Zwickau, DKW in Zschopau und Wanderer in Chemnitz) verkörpern 1932 die Fusion zu Sachsens Auto-Union. Ihre Kinder nach dem Krieg sind TRABANT und VW.
Dr. Werner Lang, ehemaliger Technischer Direktor im VEB Sachsenring Automobilwerke Zwickau und einer der Väter des Trabant, und Prof. Dr. Carl Hahn, ehemaliger Vorstandsvorsitzender von Volkswagen und einer der Gründer des VW-Werkes in Zwickau, erzählen im neuen Kino-Dokumentarfilm von Eberhard Görner von dieser bewegten und bewegenden deutsch-deutschen Autogeschichte.

**-BENEFIZVERANSTALTUNG ZUR GLOCKENERNEUERUNG IN NIEDERWÜRSCHNITZ-**
Am Freitag, den 6.09.2019, 19:00 Uhr in der St. Johannes Kirche Niederwürschnitz. - Eintritt: 10 € -

**Konzert mit der Gruppe Karussell**
**„Wie ein Fischlein unterm Eis" – die schönsten Balladen**
Während einer längeren schöpferischen Pause hat die Band unzählige Konzerte im In-und Ausland gespielt, es wurde der Kinofilm „Karussell - 4 Tage auf Hiddensee" produziert und es entstand der Dokumentarfilm „Ela singt", welcher zum Schweriner Filmkunstfest 2017 ausgezeichnet wurde. Diese so erfüllte, intensive, ereignisreiche Zeit, geprägt von vielen interessanten Begegnungen, Gesprächen und Erfahrungen war Inspiration und Herausforderung für eine neue schöpferische Phase. Mit dem 9. Album „Erdenwind" (2018) knüpft Karussell gereift und gewachsen an das 2011 erschienene Album „Loslassen" an. Die Band bewahrt ihren Anspruch an Musik und Text und bietet dem Hörer zeitgemäßen Sound und exzellente Arrangements. Die Komponisten und Texter der Band Karussell Joe Raschke, Reinhard Huth und Jan Kirsten fügen ihre individuell charakteristischen Songs zu einem abwechslungsreichen und letztlich harmonischen Gesamtwerk zusammen. Die Texte sind geprägt von einer Poesie, die sich direkt an die Menschen richtet, Geschichten erzählt, ihnen aus der Seele spricht, nicht belehrt, Seele und Geist inspiriert und viel Spielraum für eigene Gedanken und Interpretation zulässt. Die unerschöpflichen technischen Möglichkeiten einer Studioproduktion prägen den Anspruch des Zuhörers, verwöhnen das Ohr. Aber auch als leidenschaftliche Live-Band mit einem großen Potential an Live-Erfahrung, einer übergreifenden Spielfreude und einem exzellenten Zusammenspiel nimmt Karussell das Publikum mit, überzeugt auf der Bühne mit ehrlicher handgemachter Musik, begegnet dem Publikum hautnah und begibt sich mit ihm in einen emotionalen Dialog. So wird Karussell 2019 mit dem aktuellen Programm „Karussell - die großen Hits" und das neue Album „Erdenwind" auf Tour sein. In den Monaten Juli und August touren die Musiker in ihrer „zweiten Heimat", in Mecklenburg-Vorpommern. Im Mai sind Konzerte in Belgien geplant und im Herbst 2019 wird es eine Konzertreihe in auserwählten Kirchen geben und sie freuen sich besonders auf das Konzert am 19.10.2019 um 19:00 Uhr in der St. Johannes Kirche in Niederwürschnitz. Das Jahr 2020 wird mit der Klubtour „Hautnah" beginnen.

*Elisabeth Grohe*

**-BENEFIZVERANSTALTUNG ZUR GLOCKENERNEUERUNG IN NIEDERWÜRSCHNITZ-**
Am 19.10.2019, 19:00 Uhr in der St. Johannes Kirche Niederwürschnitz - Eintritt: 18 € -

**Für beide Benefinzveranstaltungen gehen alle Erlöse zu 100% an den Glockenfonds!**
*Karten erhältlich:* Pfarrämter Lugau und Niederwürschnitz, Buch + Kunst Laden Claudia Lindner, Stollberg, Hörgeräte Ehnert, Niederwürschnitz, Juwelier Dietz, Lugau

# SONSTIGES

## Schöpfverbot an Gewässern im Erzgebirgskreis

Die Untere Wasserbehörde des Erzgebirgskreises weist darauf hin, dass es strengstens untersagt ist, Wasser mittels Pumpvorrichtungen zu entnehmen. Auch das im Regelfall zulässige Schöpfen mit Handgefäßen – sogenannter Gemeingebrauch – sollte unterbleiben. Bei anhaltender Trockenheit und entsprechend niedrigen Wasserständen können bereits geringfügige Wasserentnahmen nachteilige Auswirkungen auf die Gewässerökologie haben.
Wegen der anhaltenden Trockenheit sind die Wasserstände in den Gewässern des Erzgebirgskreises flächendeckend derzeitig sehr niedrig und die Abflüsse gering. Dadurch sind wasserabhängige Pflanzen und Tiere teilweise stark beeinträchtigt. Durch niedrige Wasserstände und steigende Wassertemperaturen sinkt der Sauerstoffgehalt des Wassers. Das mindert die Selbstreinigungskraft der Gewässer - es wachsen vermehrt Algen, Fische und Kleinstlebewesen sterben. Abpumpen, Ableiten bzw. teilweise sogar Schöpfen von Wasser aus den Bächen verschärft diese Situation.
Nach den Wettervorhersagen ist auch weiterhin nicht mit größeren Niederschlagsmengen zu rechnen. Lokal begrenzte Regenschauer und Gewitterregen können kaum zu einer Entspannung der Niedrigwassersituation beitragen. Die Wasserentnahme ist daher nicht mehr durch den Anlieger-, Eigentümer- und Gemeingebrauch gedeckt und somit unzulässig.
Auf keinen Fall dürfen Bachläufe durch das Wasserentnehmen austrocknen. Dies gilt auch für die Entnahme durch Eigentümer und Nutzer von Grundstücken an Bächen, Kleingärtner, Kleingartenvereine und Gemeinden. Werden bei Gewässerkontrollen Verstöße festgestellt, kann dies als Ordnungswidrigkeit geahndet werden und ein Bußgeld bis zu 50.000 Euro nach sich ziehen.
Informationen zum Durchfluss und zu den Wasserständen der Hauptfließgewässer liefern die Daten des Landeshochwasserzentrums unter www.umwelt.sachsen.de/umwelt/infosysteme/hwims/portal/web/wasserstand-uebersicht
Für Fragen zum geltenden Wasserrecht steht die Untere Wasserbehörde des Erzgebirgskreises zu den allgemeinen Sprechzeiten telefonisch unter 03735 601-6190 zur Verfügung sowie per Mail unter Umwelt-Landwirtschaft@kreis-erz.de

## DRK bittet auch in den Sommermonaten um Blutspenden:

**Nur der kontinuierliche Einsatz zahlreicher Spenderinnen und Spender kann die Patientenversorgung gewährleisten**

In Deutschland ist jeder Dritte mindestens einmal im Leben auf das gespendete Blut seiner Mitmenschen angewiesen, und alle sieben Sekunden braucht ein Patient eine Bluttransfusion. Eine künstliche Alternative zu menschlichem Blut sucht man weltweit vergebens.

Die Übernahme sozialer Verantwortung durch das Engagement möglichst zahlreicher Blutspenderinnen und –spender ist gegenwärtig die einzige Möglichkeit den Menschen zu helfen, die dringend auf Blutpräparate angewiesen sind. Dies sind beispielsweise Patienten, die an Tumor-, Herz-, oder Magen- und Darmerkrankungen leiden, genauso wie Unfallopfer oder junge Mütter und Neugeborene, bei denen es zu Komplikationen während der Geburt kommt.
Rund 4200 Blutspendetermine bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost jährlich in Sachsen an, um die Patientenversorgung an 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr sicherstellen zu können.

Bitte nutzen Sie auch in den Sommermonaten die vom DRK angebotenen Blutspendetermine in Ihrer Region. Informationen und alle Termine zur Blutspende, sowie Tipps für das Blutspenden an heißen Sommertagen erhalten Sie unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos). Bitte zur Blutspende den Personalausweis bereithalten!

**Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:**

am Mittwoch, den 21.08.2019
von 14:00 bis 18:00 Uhr
in der Grundschule Niederwürschnitz, Schulweg 2

## Chemnitzer Modell Stufe 2: Bahnlinie nach Aue darf gebaut werden

**Eisenbahnbundesamt erteilt Baurecht**

Baustart geplant für Ende Juli
Züge sollen Ende 2020 rollen – Geplante Kosten: 65 Mio. Euro

**Chemnitz/Aue – Die Bahnlinie des Chemnitzer Modells nach Aue darf gebaut werden. Das Eisenbahnbundesamt hat Planfeststellungsbeschluss erlassen. Die Strecke ist rund 47 Kilometer lang, läuft weitestgehend auf bereits vorhandener Trasse. Der VMS rechnet mit Baukosten von 65 Mio. Euro.**

Geht alles nach Plan, werden Ende 2020 die Bahnen rollen. Zum Vorhaben gehören vier ÖPNV-Verknüpfungsstellen mit Busverbindungen sowie Park&Ride-Parkplätzen. Fahren sollen auf der Strecke Citylinks. Dr. Harald Neuhaus, VMS-Geschäftsführer. „Ich freue mich sehr über diesen wichtigen Meilenstein fürs Chemnitzer Modell. Bald ist eine Bahndirektverbindung zwischen Chemnitz-Innenstadt und Aue möglich. Damit wird auch das Zwönitztal besser an das Oberzentrum Chemnitz angebunden. Für Touristen und Tagesausflügler ebenfalls eine attraktive Verbindung.“
Nach der Anbindung von Stollberg (Stufe 0), Burgstädt, Mittweida, Hainichen (Stufe 1) und ab 2020 Aue (Stufe 2) wird der VMS als nächstes Oelsnitz/Erzgebirge (Stufe 5) in Stollberg ans Chemnitzer Modell anschließen. Baubeginn soll 2020 sein. Für Stufe 4 – die Strecke nach Limbach- Oberfrohna - beginnen die Planungen 2020. Stufe 3 nach Cranzahl und Olbernhau folgt später.
Zurzeit erstreckt sich das Chemnitzer Modell auf einer Strecke von 89 Kilometern. Wenn die letzte Stufe ausgebaut ist, wird das Netz auf 278 Kilometer angewachsen sein.

*Falk Ester, Pressesprecher, Tel.: 0371/40008120,*
*Mail: falk.ester@vms.de*

Anzeige(n)

# SONSTIGES

## VMS schickt Wander-Bus ins Erzgebirge

**• Verbund reagiert auf Bitte aus Tourismusbranche • Ferienangebot für Besucher •**
**• Sehenswürdigkeiten auch ohne Auto besser erreichen • VMS-Geschäftsführer: „Region für Touristen attraktiver.“ •**

Chemnitz/Holzhau – Der VMS macht sich auf die Wandersocken. Tourismusfachleute aus der Region Rechenberg-Bienenmühle hatten den Wunsch geäußert, einen Wander-Bus auf Tour zu schicken. Der kommt jetzt.
Das Prinzip: Touristen vormittags einsammeln, und nach 5, 10 oder 15 km, je nach Lust und Laune, für einen wunderschönen Wanderheimweg im lauschigen Erzgebirgswald absetzen
VMS-Geschäftsführer Dr. Harald Neuhaus: „Ich bin froh, dass der VMS seinen Beitrag für noch attraktivere Tourismusangebote in der Region leisten kann.“
Am Wochenende startete der Wander-Bus pünktlich in die Ferien. Wochentags um 8 Uhr fährt er seine erste Tour, startet in Neuhermsdorf.

**Strecke:** Holzhau, Rechenberg-Bienenmühle, Clausnitz, Cämmerswalde, Neuhausen.
**Distanz:** rund 25 km. Tickets gibt‘s beim Fahrer, es gilt der VMS-Tarif. In die andere Richtung geht es auch: ab Neuhausen 9 Uhr auf der gleichen Strecke.
**Ankunft in Neuhermsdorf:** 9.51 Uhr.

*Neuer Wanderbus fährt zwischen Neuhermsdorf und Neuhausen. 2. v. li. in Lederhose: Lothar Wunderlich vom Wanderverein "Flinke Knechte", weiter v.li. Michael Funke, Bürgermeister Rechenberg-Bienenmühle, Bundestagsabgeordnete Veronika Bellmann, Landtagsabgeordneter Steve Ittershagen, VMS-Geschäftsführer Dr. Harald Neuhaus. Foto: VMS*

## RE6 Chemnitz-Leipzig: Weiterer Zug kommt zum Einsatz

Chemnitz – Ein weiterer Dieselzug kommt ab Dezember auf der Strecke Chemnitz-Leipzig (RE6) zum Einsatz. Er besteht aus zwei gekoppelten Triebfahrzeugen LINT 41. Sie verfügen zusammen über 258 Sitzplätze, sind durchgehend klimatisiert und barrierefrei.
Zurzeit kommen diese modernen Dieseltriebwagen bereits sporadisch auf der Strecke zum Einsatz – als Ersatz für defekte oder in Wartung befindliche Technik der Mitteldeutschen Regiobahn (MRB). Die beiden LINT 41 bilden die vom VMS bereits länger geforderte dauerhafte zusätzliche 5. Zuggarnitur für RE6 und kommen dann zum Einsatz, falls die bislang eingesetzte Technik (Dieselloks ER 20) wieder ausfällt. Nach den Lokausfällen im Juni wird das Angebot auf der Strecke damit normalisiert.
VMS-Geschäftsführer Dr. Harald Neuhaus: „Ich danke unseren Partnern bei der MRB für diese Lösung." Der neue Zug kommt mit Fahrplanwechsel ab Dezember zum Einsatz. Dass es sich dabei erneut um einen Dieselzug handelt, liegt an der nicht vorhandenen Elektrifizierung der Bahnstrecke. Der Freistaat hat den Fahrdraht erst für 2028 in Aussicht gestellt.

Der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) ist ein Verbund des öffentlichen Nahverkehrs im Raum Chemnitz. Er erstreckt sich über Chemnitz, Mittelsachsen, Erzgebirgskreis, Landkreis Zwickau und Mittelsachsen. Im Verbundgebiet leben 1,2 Millionen Menschen. Der VMS ist federführend für Betrieb und Entwicklung des Chemnitzer Modells verantwortlich. Das verbindet zurzeit Stollberg, Burgstädt, Mittweida und Hainichen mit der Chemnitzer Innenstadt. Streckennetz im Jahr 2018: 89 Kilometer. Wenn Limbach-Oberfrohna, Thalheim, Oelsnitz/E., Aue, Annaberg-Buchholz, Cranzahl und Olbernhau in den nächsten Ausbaustufen dazu gekommen sind, wird das Netz rund 278 Kilometer lang sein. Im gesamten VMS-Tarifgebiet waren 2018 rund 79,8 Millionen Fahrgäste unterwegs.

## Junge Leute Ticket tanzt aus der Reihe

**• umweltfreundlich unterwegs •**
**• Schon 750 Tickets verkauft •**
**• Viele günstige Flatrate Angebote im VMS Gebiet •**

**Chemnitz – Wetterkapriolen, Schülerdemonstrationen, Klimakonferenz: Bus und Bahn als umweltfreundliche Verkehrsmittel werden immer wichtiger. Um Jugendlichen bis Mittzwanzigern die „Öffentlichen“ schmackhaft zu machen, hat der VMS das Junge Leute Ticket aufgelegt. Innerhalb kürzester Zeit gingen 750 Abos über den Verkaufstresen.**

**JUNGE LEUTE TICKET:**
**Für 16 bis 25 Jährige, Abo mindestens 4 Monate *Preis: 48 Euro/Monat für alle Busse und Bahnen im VMS Gebiet*

**Günstiges Flatrate Fahren mit dem VMS ist übrigens auch möglich mit SCHÜLERVERBUNDKARTE**

**Für Schüler (Allgemeinschulen, Berufsschulen im VMS Verbund)*
**Preis: 44 Euro/Monat, Förderung bis zu 29 Euro möglich. FERIENTICKET Für junge Leute bis 20, gültig in den Sommerferien VMS Gebiet, Verkehrsverbund Vogtland Kosten: 19 Euro. Ferienticket ganz Sachsen: 30 Euro*

Bedingungen, Ausnahmen, sämtliche Konditionen zu den einzelnen Tickets & Tarifen gibt’s unter www.vms.de

# BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

**Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr.**

**Rufnummer im Notfall: 112.**

## Augenärztlicher Notfalldienst

Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.

## Apothekenbereitschaftsdienst

**Dienstbereitschaft 24 Stunden:**
Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende: samstags 12:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

**29. Juli - 5. August**
**Aesculap-Apotheke Oelsnitz,** Albert-Funk-Schacht-Straße 1c, Tel. (037298) 12523

**5. - 12. August**
**Neue Apotheke Niederwürschnitz,** Invalidenplatz 1, Tel. (037296) 6406

**12. - 19. August**
**Theresien-Apotheke, Gornsdorf ,** Hauptstraße 134, Tel. (03721) 22692

**19. - 26. August**
**Bergmann-Apotheke Oelsnitz,** Alte Staatsstraße 1, Tel. (037298) 2295

**26. August - 2. September**
**Concordia-Apotheke Oelsnitz,** Gabelsberger Straße 7, Tel. (037298) 2653

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

| | |
|---|---|
| **3. / 4. August** | **Dr. med. N. Schramm,** Untere Hauptstraße 4a, Oelsnitz, Tel. (037298) 2547 |
| **10. / 11. August** | **Gemeinschaftspraxis ZÄ Tischendorf,** W.-Rathenau-Straße 14 09376, Oelsnitz, Tel. (037298) 2625 |
| **17. / 18. August** | **Dr. med. U. Linnbach,** Poststraße 31, Hohndorf, Tel. (037298) 2529 |
| **24. / 25. August** | **Dr. med. J. Teuchert,** A.-Bebel-Straße 4, Lugau, Tel. (037295) 2075 |
| **31. Aug. / 1. Sept.** | **Gemeinschaftspraxis ZÄ Bauer,** Lutherstraße 15, 09376 Oelsnitz, Tel. (037298) 12441 |

## Ärztlicher Notfalldienst

**(alle Angaben ohne Gewähr)**

| | |
|---|---|
| Montag, Dienstag, Donnerstag | 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages, |
| Mittwoch, Freitag | 14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages, |
| Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag | 7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages. |

(z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)

**Rufnummer: 116 117 - Notrufnummer 112**

## Tierärztlicher Notfalldienst

Bitte informieren Sie sich unter: www.erzgebirgskreis.de – Bürgerservice – Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Dienstzeiten: Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis morgens 6:00 Uhr | Freitag: 18:00 Uhr bis Montag 6:00 Uhr

**26. Juli - 2. August**
**DVM Riccardo Holler,** Bahnhofstraße 62, Zwönitz , Tel. (03 77 54) 7 53 25 oder 0172/230 51 99 **(gemischt)**
**Herr TA Heiko Heller,** Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel. (03721) 268277 **(Kleintiere)**

**2. – 9. August**
**Herr TA Steffen Prell,** Wildenfels, Zwickauer Str. 62, Tel. 037603 2836 o. 0152 29402575 **(nur Großtiere);**
**Herr Dr. Uwe Junghans,** Wiesenstraße 33, Lugau, Tel. (037295) 2211 **(Kleintiere)**

**9. – 16. August**
**DVM Claus Milling,** Lugauer Straße 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 oder 0170/4949211 **(gemischt, ohne Pferde)**
**Frau Dr. Lange/ Jahnsdorf** OT Pfaffenhain, Seifersdorfer Straße 2, Tel. 0176/64397590 **(Pferde)**
**Herr Dr. Michael Böhmer,** W.-Rathenau-Str. 26, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413 **(Kleintiere)**

**16. – 23. August**
**Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner,** Adorfer Hauptstraße 117, Neukirchen OT Adorf, Tel. (037 21) 887567 **(gemischt);**
**Herr TA Heiko Heller,** Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel. (03721) 268277 **(Kleintiere)**

**23. – 30. August**
**Herr TA Steffen Prell,** Wildenfels, Zwickauer Str. 62, Tel. 037603 2836 o. 0152 29402575 **(nur Großtiere);**
**TÄ Petra Weiß,** Brückengasse 12, Stollberg OT Gablenz, Tel. (03 72 96) 92 90 50 **(Kleintiere)**